

Ungewöhnliches Benefizprojekt endet im nächsten Jahr:

## Mehr Prominenz auf einem Schulstuhl geht kaum

**Wolfenbüttel/Schöppenstedt.** Der Wert steigt. Der alte Schulstuhl von Tobias Wagner hat mittlerweile rund 60 zum Großteil prominente Unterstützer gefunden. Alleine die Namen der diesjährigen Teilnehmer können sich sehen lassen: Moderator Hugo Egon Balder, Comedian Atze Schröder, Bestsellerautor Jan Weiler („Das Pubertier“), Radiomoderator Sascha Polzin, Entertainer Jürgen von der Lippe, Sänger Laith Al-Deen, Moderatorin und Autorin Katrin Bauerfeind, Eishockey-Nationalspieler und Olympia-Silbermedaillengewinner Gerrit Fauser und Björn Krupp, „Scorpions“-Sänger Klaus Meine, Moderator und Musiker Götz Alsmann, Sänger Johannes Oerding, Cartoonist Uli Stein, Schauspieler und Moderator Ingolf Lück, Musiker und Moderator Markus Schultze (ehemals MTV), Kabarettist Torsten Sträter und Schauspielerin Iris Berben. Sie alle nahmen auf dem Schulstuhl aus der 1960ern Platz, unterschrieben ihn und wurden von Wagner fotografiert.

„Ich bin absolut begeistert, wie viele große Namen sich in diesem Jahr die Ehre gaben“, sagt der Schöppenstedter Illustrator, Layouter und Fotograf. Das Interesse an dem ungewöhnlichen Projekt ist groß. Es würde viel Zuspruch geben. „Wenn dir Iris Berben in die Augen schaut und dir mit viel Wärme sagt, wie toll sie das Projekt findet. Wenn Klaus Meine, der über 100 Millionen Platten verkauft hat, sagt dass es ein absolut cooles Ding ist, ... dann ist das ein tolles Gefühl“, so Wagner. Dann seien auch die mittlerweile unzähligen Stunden Einsatz für das Projekt schnell vergessen. „Ich mache es ja gerne. Positives Feedback versüßt es einem einfach noch etwas.“ Tobias Wagner setzt das Projekt seit 2016 komplett ehrenamtlich um.

Für ihn besonders spannend war das Treffen mit Uli Stein, Deutschlands erfolgreichstem Cartoonisten. Da Wagner selbst zeichnet – so stammt etwa der Comic zur Wolfenbütteler Stadtgeschichte von ihm – war es ein Treffen unter Kollegen. „Zwei Stunden haben wir über Comics und unsere Arbeit gesprochen. Uli sollte ich dann auch einen Wolfenbüttel-Comic signieren. Das war schon etwas seltsam, wenn ich einem Meister wie ihm meine Arbeit unterschreibe“, sagt Wagner lachend.

Im kommenden Jahr soll mit dem Projekt dann Schluss sein. „Der Stuhl ist dann vollgeschrieben und kann seiner eigentlichen Bestimmung nachgehen: versteigert zu werden“, erklärt Wagner.

Nach den Sommerferien 2019 soll die Versteigerung stattfinden. Hieran arbeite Wagner derzeit mit einem Team von Unterstützern. „Wann und wie das genau laufen wird, geben wir im neuen Jahr bekannt.“ Die Erlöse des „unbezahlbaren“ Einzelstücks werden komplett der IGS Wallstraße in Wolfenbüttel zugute kommen.

fleißig weiter Unterschriften. „Auf meiner Liste stehen noch einige Kandidaten. Langweilig wird es nicht.“

Mehr zum Projekt und die Fotos aller Teilnehmer von Sascha Grammel über Thomas Gottschalk bis Silbermond gibt es im Internet unter [www.tobis-stuhlprojekt.de](http://www.tobis-stuhlprojekt.de).



**Mir Iris Berben nahm auch eine der bekanntesten und erfolgreichsten Schauspielerinnen Deutschlands Platz.**

Foto: Tobias Wagner



**Klaus Meine, Sänger der „Scorpions“, sagte ebenfalls sofort zu und lud Tobias Wagner und seinen Schulstuhl in seine Heimat, die Wedemark, ein.**

Foto: Tobias Wagner



**Organisator Tobias Wagner (rechts) mit Sänger Laith Al-Deen („Bilder von dir“), der bereits mehrere Goldene Schallplatten bekommen hat.**

Foto: Hanna Wagner